

Münz- und Medaillensammlung

Mit 1. Mai 1992 übernahm der Unterzeichnete von Frau WOR Dr. Heide-
linde Dimt die Münz- und Medaillensammlung. Im Zuge der Übersiedlung in
neue Büroräumlichkeiten wurde die gesamte Sammlung neu aufgelegt und
noch nicht eingereihte Bestände in die Generalsammlung integriert. Parallel
hiez zu wurde mit der Bestimmung der römischen und byzantinischen Bestände
begonnen, die 1994 abgeschlossen werden soll.

Daneben oblag dem Unterzeichneten die Bearbeitung der laufend vorge-
legten Ausstellung "Lebenswelten – Alltagsbilder". Eine Sonderausstellung
"Alte Numismatische Bücher aus den Beständen des OÖ. Landesmuseums"
wurde am 7. Juli 1992 eröffnet, hiez zu erschien auch ein kleiner Katalog.

An Neuzugängen 1992 waren 76 Stück Münzen, Medaillen und sonstige
numismatische Objekte zu verzeichnen, als besonders bedeutend darf der An-
kauf eines Linzer Dukaten von 1545 hervorgehoben werden.

Dr. Bernhard Prokisch

Aktion "Vorschulkinder im Museum"

Auch im Arbeitsjahr 1992/92 war die Aktion "Vorschulkinder im Mu-
seum" ein großer Erfolg. Die Besucherzahl von 5178 Kindern ist der Beweis
dafür. Begonnen haben wir das Jahr mit einer Ausstellung über Gifttiere, un-
terbrochen von unserer immer wieder gewünschten Kripperschau. Mit
großem Schwung, von unserer neuen Kindergärtnerin Roseline Machatschek
betreut, lernten die Kinder im Frühjahr eine "Apotheke – Gestern und Heute"
kennen.

Anlässlich einer Sonderausstellung des Kunsthistorischen Museums Wien
unter dem Titel "Alltag, Feste, Religion – Antikes Leben aus griechischen
Vasen" wurde den Kindern die Herstellung und Geschichte von griechischen
Vasen in drei verschiedenen Themen nähergebracht.

Nachdem sich schon einmal das Präsentieren von südamerikanischer Kul-
tur im Rahmen der Inka-Peru-Ausstellung als Zugpferd erwiesen hatte – 2500
Kinder statteten dem Museum einen Besuch ab – wurde ab Oktober das "Le-
ben mit dem Regenwald – Indianer vom Amazonas" vorgestellt. Unsere jün-
gsten Besucher lernten die Ureinwohner dieses Kontinents sowie deren Le-
bensweise, die ja im Einklang mit der Natur steht, in fünf verschiedenen The-
men kennen. Zu dieser Ausstellung wurde ein Kindermittag veranstaltet,
der aufgrund des großen Andrangs vier Mal wiederholt werden mußte.

In Verbindung mit dieser Ausstellung wurde auch eine Spendenaktion für die Straßenkinder im Amazonas – Mündungsgebiet (Brasilien) in der Millionenstadt Belem gestartet. Es wurde von den Kindergartenkindern und Vorschulen der Betrag von S 26.015,60 gespendet.

Martina Meyer

Abteilung Zoologie

Evertebraten

J a h r e s b e r i c h t 1 9 9 1

A l l g e m e i n e s : Die Bemühungen um die Adaptierung einer neuen Außenstelle für die biologischen Abteilungen in Urfahr-Dornach (ehemaliges Blindenheim) schienen nun zu fruchten. Die Umbauarbeiten nahmen mittlerweile Formen an. An einer Übersiedelung der Abteilungen ist jedoch erst mit Ablauf des Jahres 1992 zu rechnen. Frau VB I Mörrh, wurde mit 11.2. der biologischen Abteilung als Schreibkraft zugeteilt.

O r d n u n g s a r b e i t e n , A u s k u n f t s t ä t i g k e i t : Zahlreiche Auskünfte schriftlicher und mündlicher Art wurden in Fragen Schädlingsbekämpfung und zur Identifizierung diverser Evertebraten erteilt. Insbesondere Bienenmaterial der Gattung *Andrena* wurde in größeren Serien determiniert.

Die Arbeiten an der Studiensammlung wurden dank der Mitarbeiter FOI Herbert Rossmann und OOffiz. Helmut Josef Schmidt weitergeführt, wobei aus Kapazitätsgründen in Anbetracht des großen Umfangs der Sammlung und insbesondere des zahlenmäßig nicht unbedeutenden Neueingangs oft nur grobe Sortierungsarbeiten erledigt werden konnten. Weitergeführt werden konnte die Neuaufrstellung unserer etwa 30.000 Exemplare umfassenden Heteropterensammlung in alphabetischer Reihung, wobei speziell darauf Bedacht genommen wurde, jedes Insekt mit einem Determinationsetikett zu versehen. Ein sehr zeitaufwendiges aber nicht minder notwendiges Unterfangen, da es gerade in öffentlichen Sammlungen immer wieder zu Fehlern beim Rückreihen von Material kommt, welches nicht individuell bezettelt wurde. Neben den Heteropteren wurden auch die Pompilidae neu aufgestellt und an der Neuordnung der Lepidopteren (Hauptsammlung, Sammlung Bayr) gearbeitet. Zahlreiches unpräpariertes, oft mehrere Jahrzehnte altes Material wurde präpariert und etikettiert. Der zeitgemäße Einsatz von EDV in unsere Abteilung

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [138b](#)

Autor(en)/Author(s): Meyer Martina

Artikel/Article: [Oberösterreichisches Landesmuseum. Aktion "Vorschulkinder im Museum". 35-36](#)